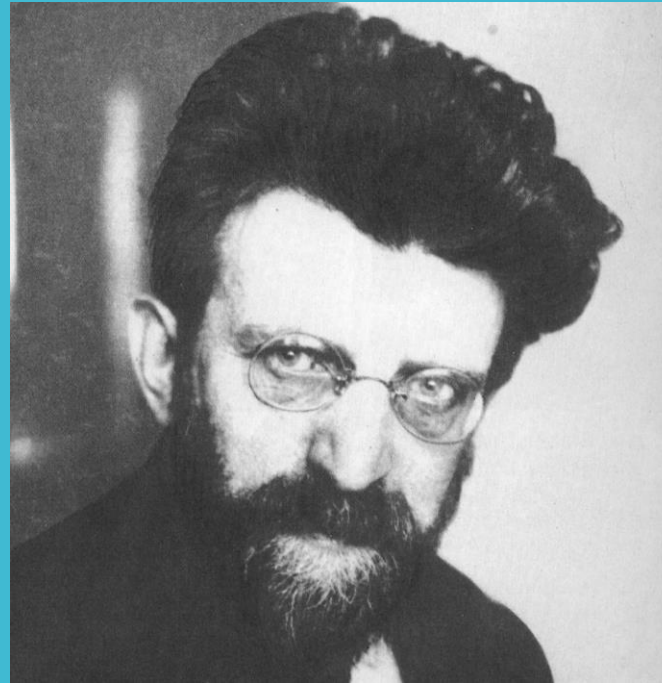


Spurensuche

LiteraTour nach

Lübeck

10.-13. Mai 2019



Erich Mühsam

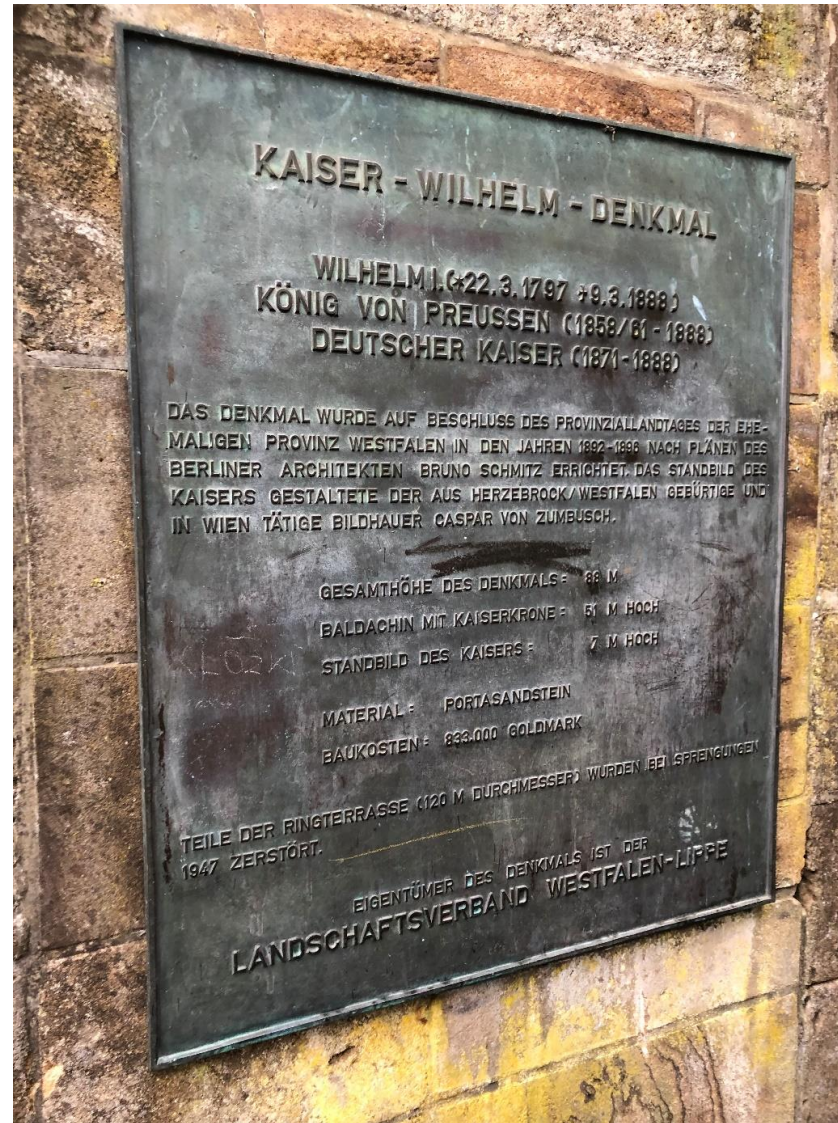
* 6.4.1878 in Berlin

† 10.7.1934 in Oranienburg

1. Station Porta Westfalica

Kaiser-Wilhelm-Denkmal

Deutsche Realitäten zur Kaiserzeit



1. Station Porta Westfalica

Kaiser-Wilhelm-Denkmal

Besucherzentrum



2. Station Worpswede

Heinrich-Vogeler-Gesellschaft
und -Museum im Barkenhoff

Grabbe.
Grabbe-Gesellschaft

Freitag, 10. Mai 2019



2. Station Worpswede

Heinrich-Vogeler-Gesellschaft
und -Museum im Barkenhoff

Führung von Daniela Platz
(Enkelin von Heinrich Vogeler)



2. Station Worpswede

Heinrich-Vogeler-Gesellschaft
und -Museum im Barkenhoff

Führung von Daniela Platz
(Enkelin von Heinrich Vogeler)

»In erster Linie Hausbau ...«

Heinrich Vogeler als Architekt

Welche Bedeutung die Architektur als Arbeitsfeld für Heinrich Vogeler hatte, zeigen nicht nur die Umbauten des Barkenhoff. Er begegnete der künstlerischen und persönlichen Krise, die im *Sommerabend* verbildlicht ist, indem er sich noch intensiver als zuvor der Angewandten Kunst und dem architektonischen Entwerfen zuwandte. Bereits ab 1903 hatte sich Vogeler in regionalen und überregionalen Organisationen wie dem »Verschönerungsverein Worpswede«, dem »Verein für Niedersächsisches Volkstum« oder dem »Bund Deutscher Heimatschutz« engagiert; 1908 gehörte Vogeler zu den Mitbegründern des Deutschen Werkbunds. Diese reformerischen Gruppierungen verfolgten das Ziel, natürliche Landschaftsbilder zu erhalten und sie durch eine Architektur zu verbessern, die der Umgebung angepasst sein sollte. Man lehnte das auf repräsentative Wirkung zielende historische Stilgemisch der Wilhelminischen Ära ab, ohne selbst zu »modern« wirken zu wollen. Vogeler identifizierte sich mit diesem gestalterischen Ansatz, der sich gegen die Überformung der menschlichen Lebenswelt und der Natur aus wirtschaftlichen Interessen wandte. Nach einer England-Reise mit der Deutschen Gartenstadt-Gesellschaft 1909 entwarf er zahlreiche Arbeiterwohnhäuser und eine Siedlung für die Arbeiter der »Worpsweder Werkstätte«, die er gemeinsam mit seinem Bruder Franz 1908 gegründet hatte. Eines seiner wohl bekanntesten Gebäude ist der Ende 1910 eingeweihte Worpsweder Bahnhof, den Vogeler inklusive der Inneneinrichtung plante und gestaltete.

»Primarily house construction ...«
The architect Heinrich Vogeler

*The important role played by architecture in the work of Heinrich Vogeler can be seen not only in the reconstruction projects carried out at the Barkenhoff. As a response to his artistic and personal crisis, which is visualized in *Sommerabend* (Summer Evening), he concentrated more intensely on the applied arts and architectural designs. As early as 1903 Vogeler was actively engaged in such regional and national organisations as the »Verschönerungsverein Worpswede« (Worpswede Beautification Society), the »Verein für Niedersächsisches Volkstum« (Lower Saxony Folklore Society) or the »Bund Deutscher Heimatschutz« (Cultural Heritage Protection Association). In 1908, Vogeler was one of the co-founders of the German Werkbund. The aim of these reformist groupings was to preserve natural landscapes and improve them with an architecture that should conform to its surroundings. They rejected the historicist eclecticism of the Wilhelminian period without wishing to seem too »modern«. Vogeler identified with this creative approach, which rejected the remodelling of man's everyday surroundings and the natural environment for economic interests. After travelling to England with the Deutsche Gartenstadt-Gesellschaft 1909 to study the garden city movement, he designed numerous houses for workers and a housing estate for the workers of the »Worpsweder Werkstätte«, a workshop that he had founded along with his brother Franz in 1908. Probably one of his best-known buildings is the Worpswede railway station. Inaugurated at the end of 1910, Heinrich Vogeler not only designed the building itself but also all of its interior furnishings.*



DER RADIKALE TRÄUMER:

HEINRICH VOGELER

Vom Prinzen des Jugendstil zum
Kommunisten im sowjetischen Exil –
die Lebensgeschichte Heinrich Vogelers
ist so widersprüchlich und schillernd
wie das 20. Jahrhundert.
Heinrich Vogeler ist neben Paula
Modersohn-Becker die Ausnahme-
erscheinung in Worpswede.

Motel One in Lübeck

Einchecken



Braubinger

Lübecker Wein- und Bierkeller



Don Giovanni

Premiere im Theater Lübeck

Die Kritik titelte:
»Ein langweiliger Don Giovanni«

Die Regisseurin hatte das Libretto
umgeschrieben und die Geschichte
»aus Sicht der Frauen« erzählt.



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



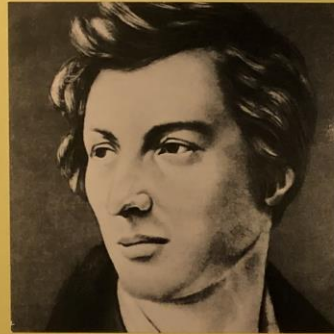
Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang

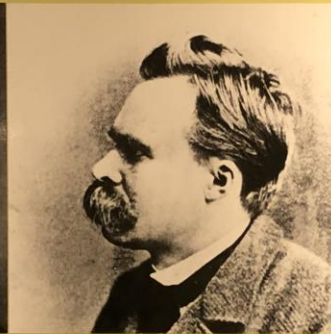
VORBILDER

»Kann man schreiben, ohne gelesen zu haben? Steht nicht einer auf den Schultern des anderen?«

Thomas Mann, Geist und Kunst



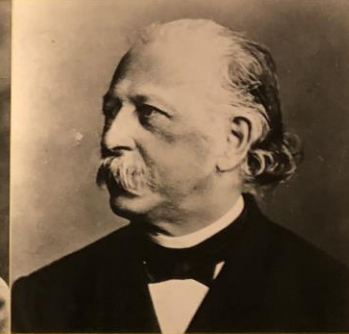
HEINRICH HEINE (1797-1856)
ullstein bild



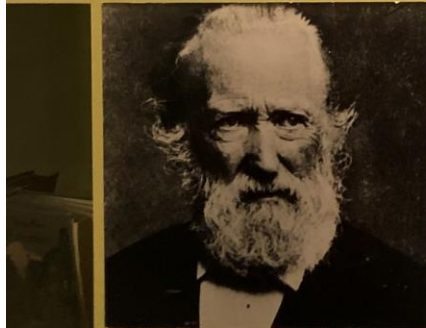
FRIEDRICH NIETZSCHE (1844-1900)
ullstein bild



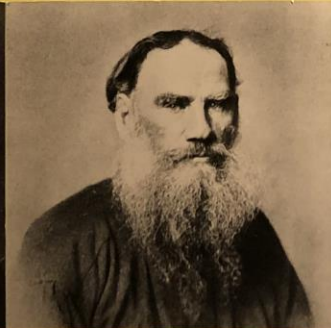
PAUL BOURGET (1852-1935)
ullstein bild



THEODOR FONTANE (1819-1898)
ullstein bild



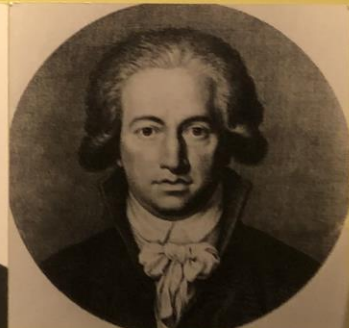
THEODOR STORM (1817-1888)
ullstein bild



LEW NIKOLAJEWITSCH TOLSTOI
(1828-1910)
ullstein bild



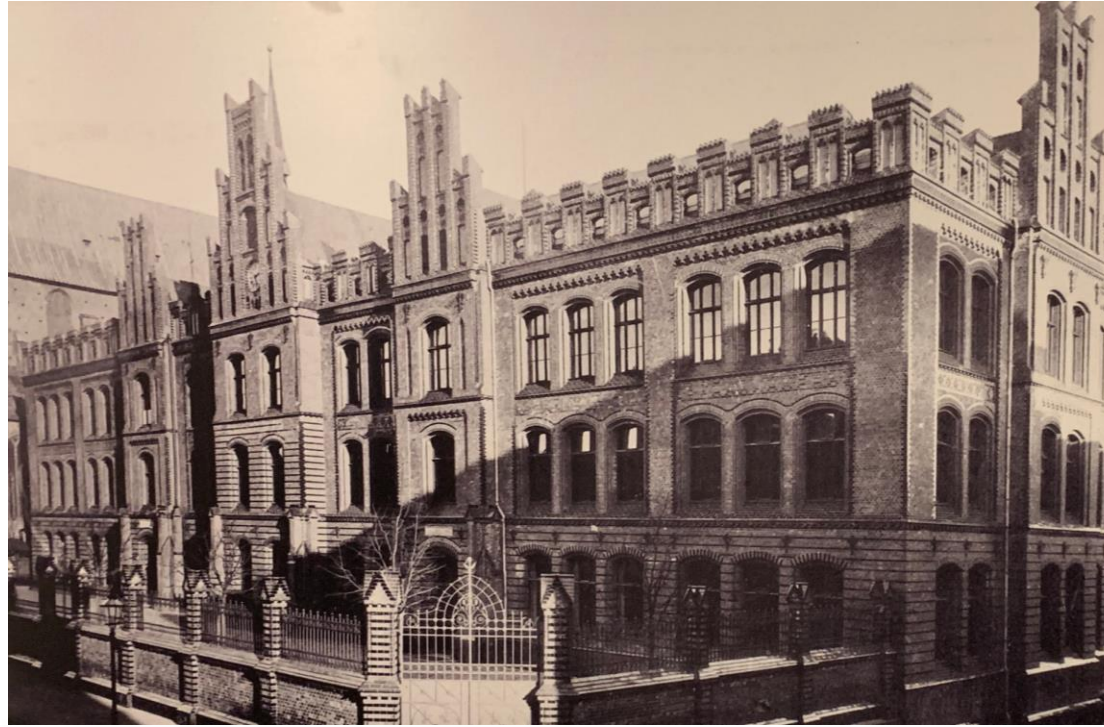
EMILE ZOLA (1840-1902)
ullstein bild



JOHANN WOLFGANG VON GOETHE
(1749-1832)
Goethe-Museum Düsseldorf

Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang

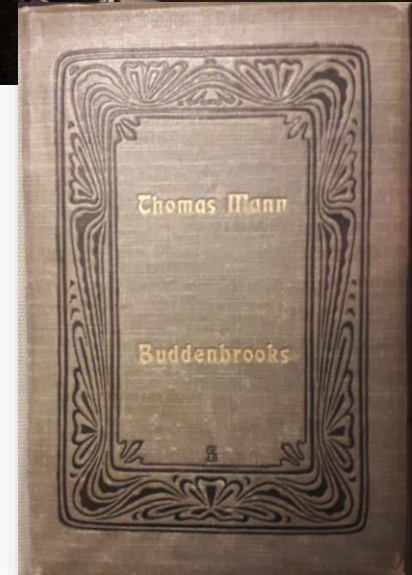


Wer kein Abi hat, wird halt Nobelpreisträger.

Na gut, es muss ja nicht gleich Nobelpreisträger sein. Aber studieren können Sie auch ohne Abitur – am Fachbereich für Sozialökonomie der Universität Hamburg. Machen Sie einen Bachelor in Sozialökonomie mit den Schwerpunkten BWL, VWL, Soziologie oder Recht in einem wissenschaftlichen und gebührenfreien Studium. Sie können sich bis zum 15. Juli oder 15. Januar zur Aufnahmeprüfung bewerben. Alle Infos über die Aufnahmeprüfung unter www.gdff.de.



* Thomas Mann. Hat kein Abitur; dafür aber die Buddenbrooks geschrieben.



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang

Erich Mühsam
Trotz allem Mensch sein
Gedichte und Aufsätze

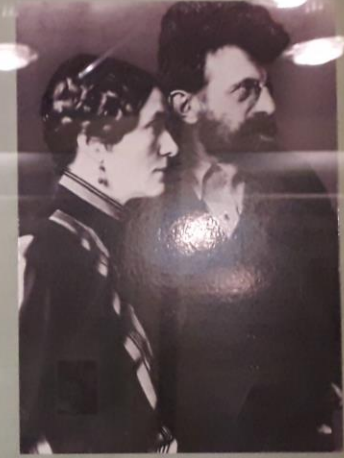
Reclam



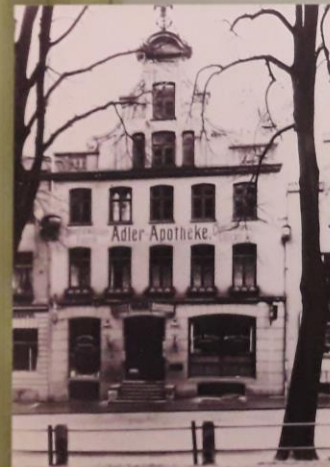
Familienbild (ca. 1885)
Von links: Margarethe Mühsam (1867-1933), Schwester von Erich Mühsam; Erich Mühsam; Rosalie Mühsam, geb. Cohn (1849-1899), verheiratet mit Siegmund Seligmann Mühsam (1838-1915), Mutter von Erich Mühsam; Charlotte Mühsam (1881-1972), Schwester von Erich Mühsam; Vorn: Hans Mühsam (1876-1956), Bruder von Erich Mühsam



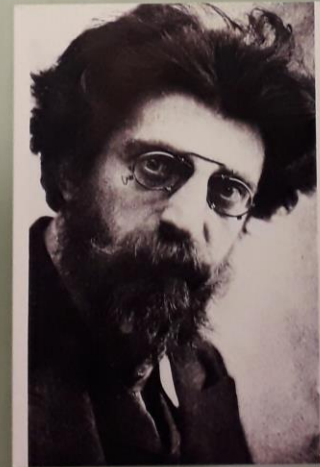
Erste Ausgabe des »FANAL«



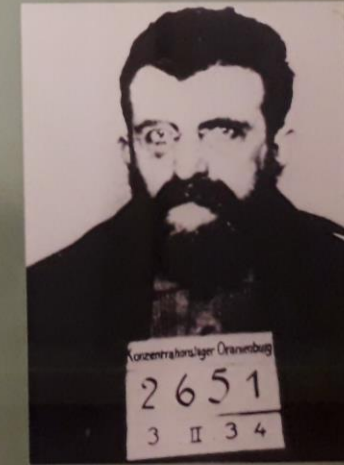
Kressenitz und Erich Mühsam (Mitte der 20er J.)



Adler-Apotheke (um 1900), in der Erich Mühsam seine Lehre absolvierte (1896-1899)



Erich Mühsam (um 1910)



Erich Mühsam (1930)

Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



Adler-Apotheke (um 1900), in der Erich Mühsam seine Lehre absolvierte (1896-1899)

Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Hansestadt Lübeck

Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang

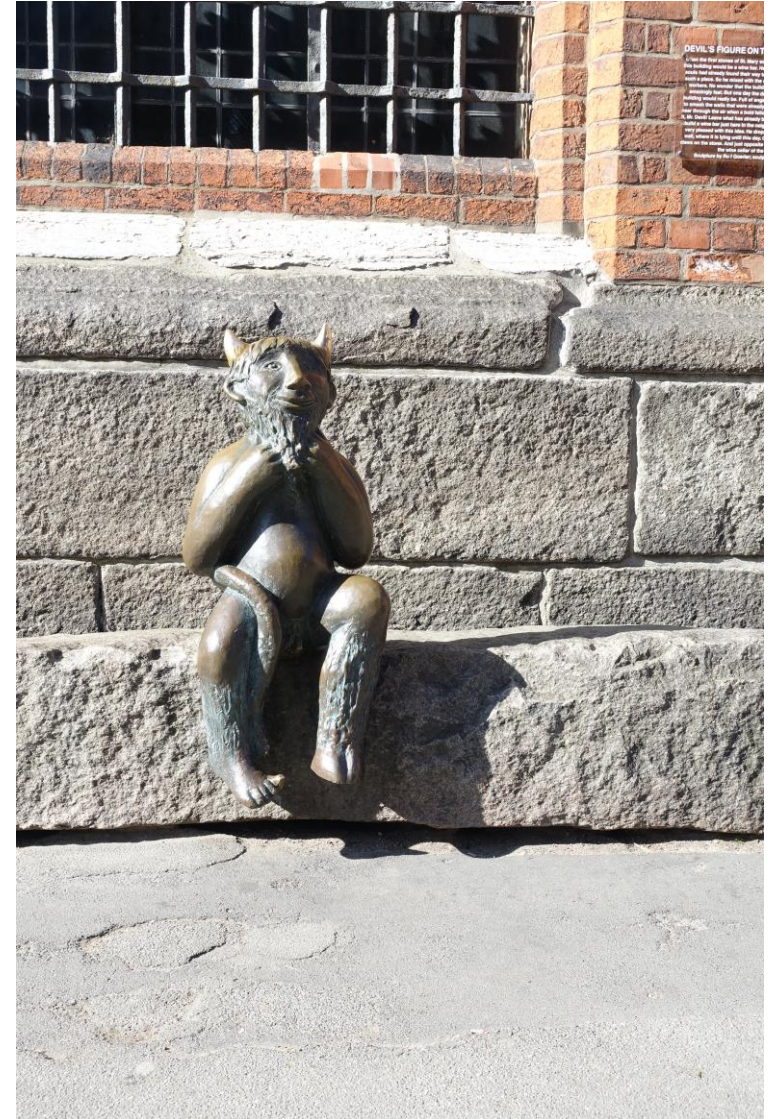
(Es gibt über 90 Gänge, Gassen und Höfe in der Lübecker Altstadt)



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang

(Es gibt über 90 Gänge, Gassen und Höfe in der Lübecker Altstadt)



Buddenbrookhaus

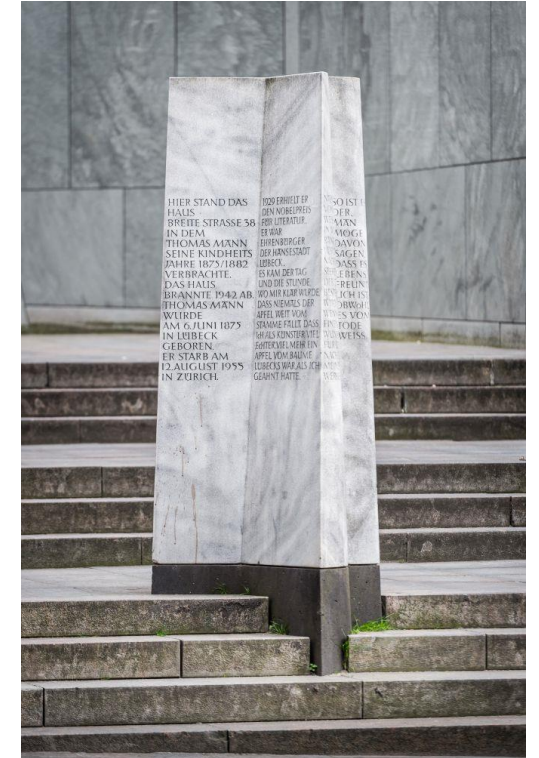
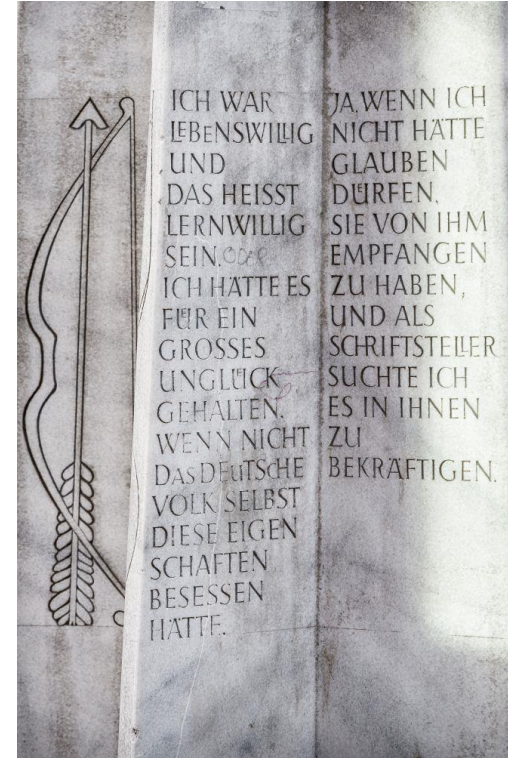
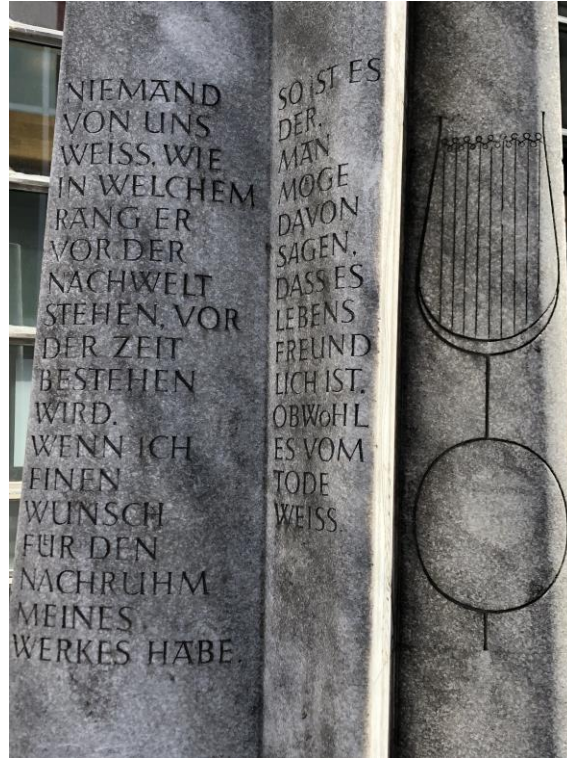
- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang

Hier stand das Geburts- und Elternhaus von
Heinrich und Thomas Mann
(Breite Str. 54, Lübeck)



Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang



Der sog. Thomas-Mann-Stein, der 1975 aus Anlass des 100. Geburtstags Manns am ehem. Standort seines Elternhauses in der Breiten Straße errichtet wurde, hinter dem heutigen Buddenbrookhaus in der Mengstraße, in dem damals die Großeltern lebten.

„Niemand von uns weiß, wie, in welchem Rang er vor der Nachwelt stehen, vor der Zeit bestehen wird. Wenn ich einen Wunsch für den Nachruhm meines Werkes habe, so ist es der, man möge davon sagen, daß es lebensfreundlich ist, obwohl es vom Tode weiß.“ (aus der Rede zur Feier des 50. Geburtstages, 1925)

„Ich war lebenswillig, und das heißt lernwillig sein. Ich hätte es für ein großes Unglück gehalten, wenn nicht das deutsche Volk selbst diese Eigenschaften besessen hätte, ja, wenn ich nicht hätte glauben dürfen, sie von ihm empfangen zu haben; und als Schriftsteller suchte ich es in ihnen zu bekräftigen.“ (aus dem Essay „Gruß an das Reichsbanner“, 1929)

Buddenbrookhaus

- a) Führung durch das Haus
- b) literarischer Spaziergang

Katharineum



Mittagspause

in der »Schiffergesellschaft«

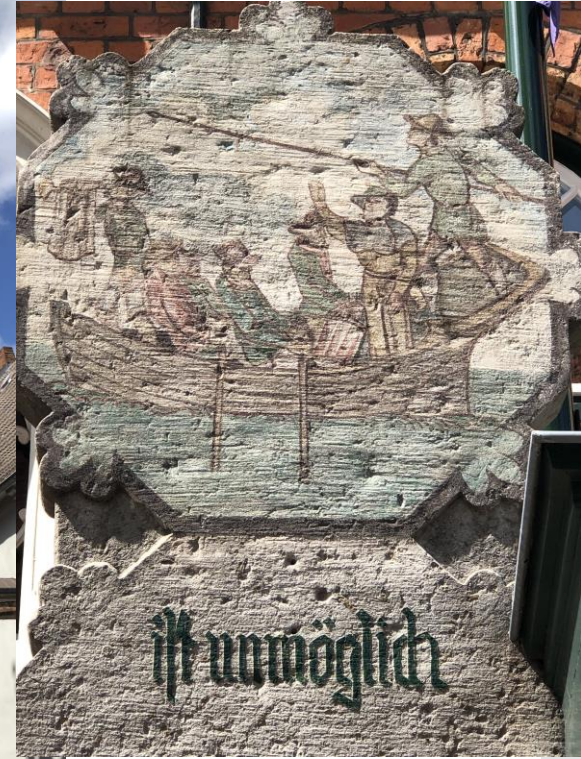
„Allen zu gefallen, ist unmöglich“



Mittagspause

in der »Schiffergesellschaft«

„Allen zu gefallen, ist unmöglich“



Mittagspause in der »Schiffergesellschaft«



Erich-Mühsam- Gesellschaft

Treffen in deren Räumen, die sich
im Gewölbekeller des
Buddenbrookhauses befinden



Salut Salon

Musik- und Kongresshalle Lübeck

Dreigroschen- oper

Theater Lübeck



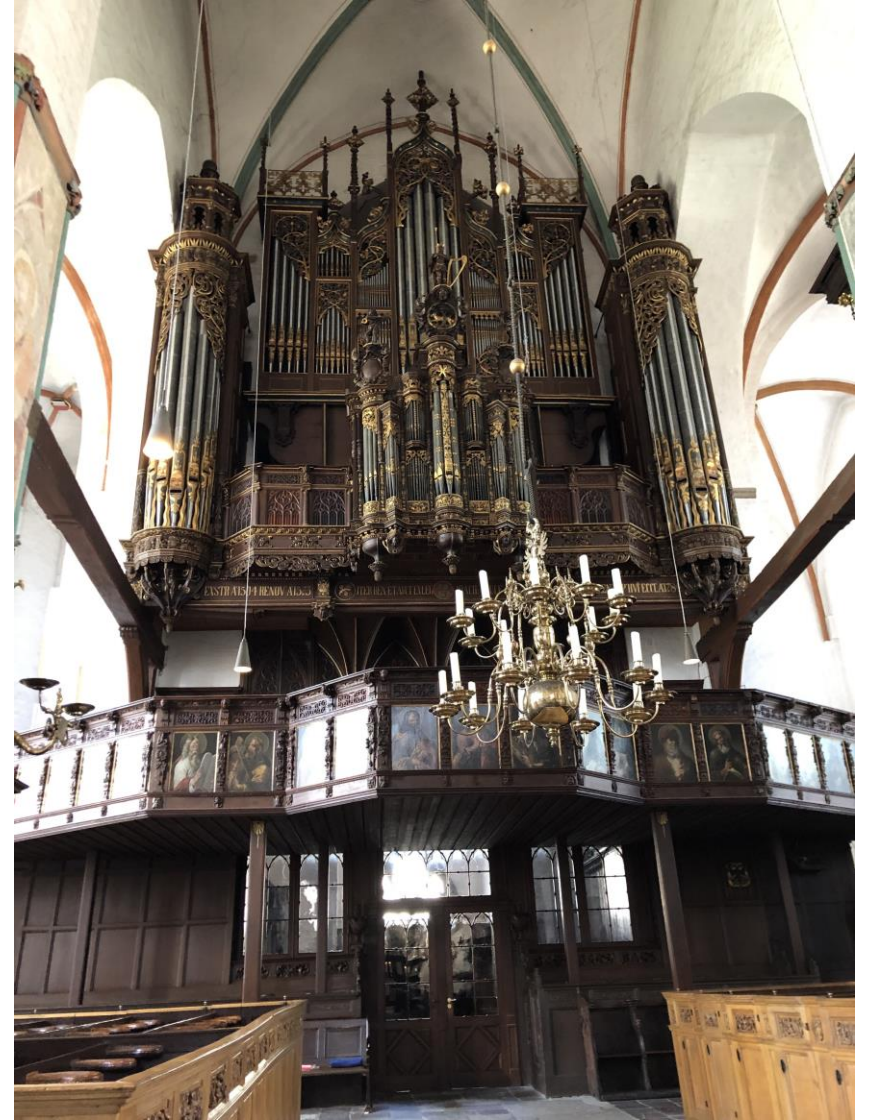
Gottesdienst- besuch

St. Marien-Kirche Lübeck



Gottesdienst- besuch

St. Jakobi-Kirche Lübeck



Lübecker Tor / Hafenrundfahrt

Treffpunkt: Holstentor-Terrassen



Günter Grass- Haus



Kunsthalle / Museum St. Annen



Kunsthalle / Museum St. Annen



Das Lübecker Rathaus



Heilig-Geist- Hospital

Kartoffelkeller



Hist. Wein- und Kartoffelkeller

zum Abschluss des Tages



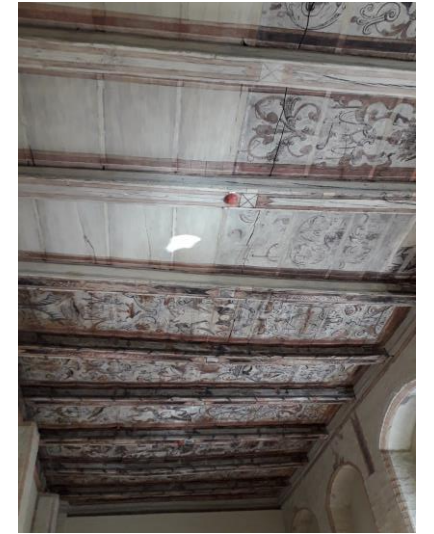
Lüneburg

Heinrich-Heine-Haus

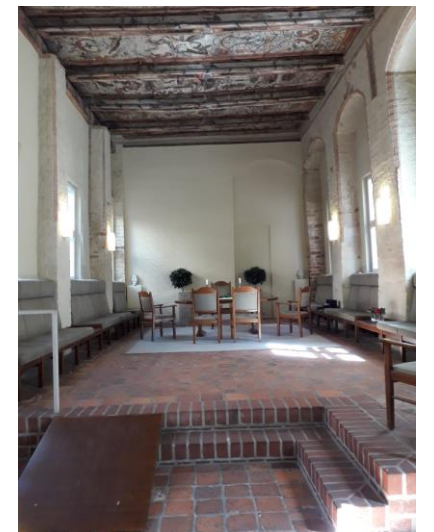


Lüneburg

Heinrich-Heine-Haus



Trauzimmer



Lüneburg
Heinrich-Heine-Haus

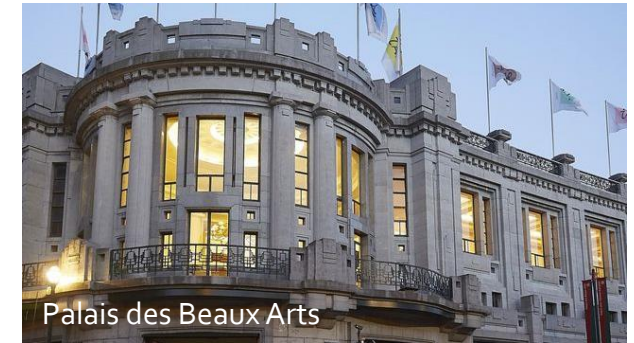
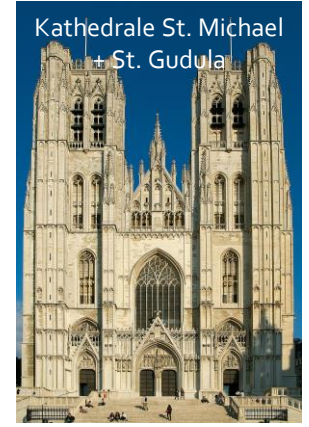


Park and Ride à la
Lüneburg



2020: Brüssel

17.-20. April



2020: Brüssel

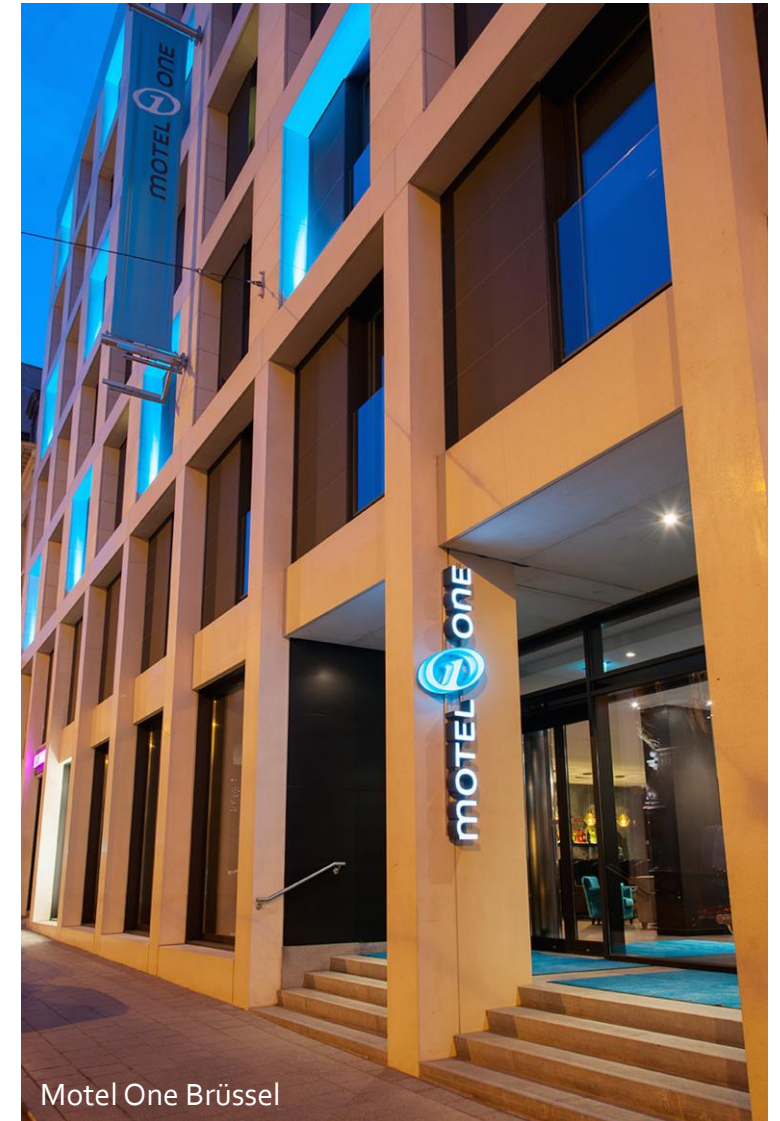
17.-20. April



Pollmann-Reisen Nieheim



TGV Brüssel-Paris-Brüssel



Motel One Brüssel